

Die Stiftungsinitiative Hannover besteht seit dem Jahr 2001. Das Stiftungswesen in der Region Hannover zu fördern, Stiftungen zu vernetzen, bei der Professionalisierung der Stiftungsarbeit zu helfen und die Stiftungsarbeit transparenter zu machen, das sind Ziele der Stiftungsinitiative.

Koordinierungskreis der
Stiftungsinitiative Hannover:

- Bürgerstiftung Hannover
- Deutsche Stiftung Weltbevölkerung
- Hanns-Lilje-Stiftung
- Klosterkammer Hannover
- Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung
- Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung
- Niedersächsische Sparkassenstiftung
- Landeshauptstadt Hannover
- Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung
- Stiftung Kulturregion Hannover
- Stiftung Niedersachsen
- TUI Stiftung
- VGH-Stiftung
- VolkswagenStiftung

www.stiftungen-hannover.de

Kontakt:

Stiftungsinitiative Hannover
c/o Landeshauptstadt Hannover
Büro Oberbürgermeister
Theda Minthe
Tramplatz 2
30159 Hannover
wissenschaftsstadt@hannover-stadt.de

stiften
fördern
gestalten

stiften
fördern
gestalten

Veranstaltungsreihe

der Stiftungsinitiative Hannover
in Zusammenarbeit
mit der Landeshauptstadt Hannover

Einladung

Herausforderung Solidarität – Stiftungsengagement in der demokratischen Gesellschaft

Mittwoch, 16.10.2019

Stiftungen
in Hannover

 Niedersächsische
Sparkassenstiftung

HAN
NOV
ER

fördern stiften gestalten

Herausforderung Solidarität – Stiftungsengagement in der demokratischen Gesellschaft

Mittwoch, 16.10.2019

18 – 21 Uhr

Sparkassen-Forum

Schiffgraben 6 – 8, 30159 Hannover

Gemeinnützige Stiftungen fördern das Gemeinwohl auf vielfältige Weise und „haben in einer offenen, demokratisch verfassten Gesellschaft ihren – komplementären – Platz“ (Rupert Graf Strachwitz, Maecenata-Stiftung). Doch Offenheit, Toleranz und Solidarität sind nicht selbstverständlich in Deutschland. Wachsender Rechtspopulismus, Übergriffe auf Politiker*innen und der Mord an dem Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke erfordern einen stärkeren Einsatz für die Demokratie. Auch Stiftungen engagieren sich für Vielfalt, Dialog und Teilhabe, um der zunehmenden Spaltung in der Gesellschaft zu begegnen. Der Soziologe Heinz Bude spricht sich für die Zukunftsfähigkeit des alten Konzepts der Solidarität aus. Gegen die „sozio-ökonomische und politisch-kulturelle Spaltung unserer Gesellschaften könnte ein emotional starker und sozial herausfordernder Begriff der Solidarität ein Heilmittel sein“. Ist Budes Ansatz hilfreich für die Arbeit von Stiftungen? Wie engagieren sich Stiftungen in der Region Hannover für Teilhabe, Demokratie und die Überwindung von Spaltung?

Programm

Begrüßung

Dr. Johannes Janssen,
Stiftungsdirektor,
Niedersächsische Sparkassenstiftung/VGH-Stiftung

Vortrag

Was heißt heute Solidarität?
Prof. Dr. Heinz Bude,
Professor für Makrosoziologie
an der Universität Kassel

Diskussion

u.a. mit Stiftungsvertreter*innen

Moderation

Theda Minthe,
Büro Oberbürgermeister,
Landeshauptstadt Hannover

Den anschließenden Imbiss nutzen wir wie immer für Netzwerken und Austausch.

Kostenbeitrag

Bitte überweisen Sie mit Ihrer Anmeldung 15 Euro pro Person an folgendes Konto der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, IBAN DE15 2505 0000 0101 0227 05 – Stichwort: Stiftungsinitiative Hannover